



BERGISCH-RHEINISCHER WASSERVERBAND

Düsselberger Str. 2

42781 Haan

Telefon 02104 - 6913-0

PRESSEMITTEILUNG Haan, den 04.02.2015

Gehölzarbeiten am Hochwasserrückhaltebecken Itter/Kuckesberg als Vorbereitung auf Sanierungsmaßnahme

Haan/Solingen/Hilden

Voraussichtlich ab der 7. Kalenderwoche führt der Bergisch-Rheinische Wasserverband (BRW) notwendige Gehölzarbeiten am Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Itter/Kuckesberg durch.

Hierbei handelt es sich um vorbereitende Arbeiten für die Anfang des Sommers 2015 beginnende umfangreiche Sanierungsmaßnahme am Hochwasserrückhaltebecken.

Die Gehölz- und Fällarbeiten müssen mit Rücksicht auf die Brutzeit der Vögel bis Ende Februar durchgeführt werden.

Der beliebte Wanderweg über den Damm des HRB Kuckesberg wird während dieser Zeit nicht nutzbar sein, Spaziergänger müssen in der Zeit der Gehölzarbeiten zu ihrem eigenen Schutz einen Umweg laufen.

Dieser Umstand wird sich ab dem Frühsommer wiederholen, wenn mit den eigentlichen Arbeiten am Hochwasserrückhaltebecken begonnen wird.

Für die Sanierung des HRB veranschlagt der BRW eine Bauzeit von rd. anderthalb Jahren. Die Baumaßnahme besteht hauptsächlich aus dem Abbruch des jetzigen nicht mehr dem Stand der Technik entsprechenden Drosselbauwerks und einem Ersatzneubau im Absperrdamm.

Bevor die alte Anlage abgebrochen werden kann, muss erst direkt daneben eine neue Anlage entstehen. Es kommt ein Kombinationsbauwerk mit drei Entlastungsorganen (Betriebsauslass, Bypass, und Hochwasserentlastung) zur Ausführung, um die verschiedenen Durchflussmengen vom Niedrigwasser bis zum Bemessungshochwasser schadlos abfließen zu lassen.

Die Baukosten werden voraussichtlich 2,5 Millionen € betragen. Das Land fördert den Umbau, bei dem auch die Durchgängigkeit (Möglichkeit für Kleinstlebewesen und Fische das HRB zu durchwandern) verbessert wird, mit 588.000 €.